

Sehr geehrte Unterstützerinnen und Unterstützer,

noch im Banne der Corona-Pandemie, wurden Mitte Juli in unserem Land Menschen schockartig durch die **Hochwasser-katastrophe** getroffen. In wenigen Stunden wurden Verluste ungeahnten Ausmaßes angerichtet. Unwiederbringliche Verluste an Gesundheit und Leben, wie auch für viele massive Schäden an Hab und Gut.

Beim Club Aktiv Trier wurden wir von den Flutfolgen in Trier-Ehrang getroffen. Drei unserer Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und Erkrankung in der alten Ortsmitte mussten zeitgleich evakuiert werden. Zurückgeblieben sind dort, wo zuvor unsere Klienten und Bewohner ihr Zuhause hatten, Wasser, Schlamm und Zerstörung. Sehr schnell wurde klar: die Wiederherstellung wird großen Aufwand in jeder Hinsicht erfordern. Für die Bewohner, Klienten und Mitarbeiter wird es in unseren Einrichtungen viele Monate dauern, bis sie zurückkehren können. Viele sind sogar mehrfach betroffen: familiär, persönlich und beruflich.



Club Aktiv Demenz-WG in Trier-Ehrang Oberstraße

- Seit der Evakuierung müssen die 11 demenzerkrankten Mitglieder unserer Wohn-Pflege-Gemeinschaft anderweitig untergebracht werden. Zunächst in der Club Aktiv Tagespflege in Olewig als "Notunterkunft", Übernachtung auf Feldbetten!
- Suche nach einem geeigneten gemeinsamen Übergangs-Quartier für die WG in der Region Trier
- Ziel: Herrichtung eines WG-Übergangs-Quartiers jetzt und Renovierung WG bis Ende des Jahres



Club Aktiv Tagespflege in Trier-Ehrang Schiffen Äcken

- Für die rund 25 Seniorinnen und Senioren aus der Tagespflege am Standort Ehrang müssen Ersatz-Betreuungsangebote gefunden werden. Für die Senioren, die Angehörigen und die Mitarbeiter bedeutet das eine sehr herausfordernde Situation. Zumal unter den zeitgleichen Corona-Einschränkungen für Betreuungsangebote!
- Ziel: Renovierung und Wiederaufnahme der Tagespflegebetreuung Ehrang bis Ende des Jahres



Club Aktiv Barrierefreie Wohnungen in Trier-Ehrang "Blaues Haus" und Apartments

- Zügig passenden Ersatzwohnraum zum selbstständigen Leben für Menschen mit schweren Behinderungen oder chronischen Erkrankungen zu finden, ist in der Region schwierig!
 Die Betreuung, Assistenz und Pflege der Bewohner muss fortgesetzt werden. Einige der Menschen hier und in der Oberstraße haben zudem ihren kompletten Hausstand in den Flutfolgen verloren.
- Ziel: Renovierung und Wiederaufnahme der Wohnangebote bis Herbst 2021

Bitte helfen Sie uns dabei zu helfen!

Für die betroffenen Menschen mit Behinderung oder Erkrankung und ihre Familien ist die Situation aus den Flutfolgen besonders schwierig. Bereits die vorausgegangene Corona-Zeit hat viele stark zurückgeworfen. Beim Club Aktiv wollen wir hier gezielt Hilfe und Unterstützung leisten.

Dazu ist unser Ziel Brücken-Lösungen zu schaffen. Lösungen, die jetzt akut mit dem Nötigsten helfen und zugleich die Verbindung zu der Zeit danach schlagen. Sei es bei der passenden Unterbringung, bei der physischen wie psychischen Betreuung und Begleitung, bei der Pflege und auch bei der Beratung. Zudem ist der Wiederaufbau in unseren massiv flutbetroffenen Einrichtungen eine beträchtliche Herausforderung. All das müssen wir nun auch als Verein zusätzlich zu der kräftezehrenden Corona-Lage finanziell und organisatorisch schultern.

Worauf wir dabei für unsere Arbeit hoffen, ist die gute Unterstützung unserer hiesigen Partner, Freunde und Förderer als sozial engagierte Menschen und Organisationen.



So können Sie jetzt unterstützen...

Mit Banküberweisung spenden:

Club Aktiv e.V. Sparkasse Trier

IBAN: DE 30585501300000969352

BIC: TRISDE55

Stichwort: Partner-Spende Hochwasser

Oder online spenden:

Auf unserer Club Aktiv e.V. Internetseite www.clubaktiv.de können Sie auch online über ein sicheres elektronisches Spendenformular der Bank für Sozialwirtschaft (BfS) spenden.

DANKE, dass Sie mit **Ihrer Partner-Spende** nah, direkt und persönlich helfen!

Ihre Spende

Club Aktiv 08/2021